

Unternehmen setzen verstärkt auf digitale Kommunikation

- Drei von fünf Unternehmen nutzen das Smartphone für die interne oder externe Kommunikation
- Jedes Fünfte kommuniziert über Soziale Medien
- Bei sieben von zehn Unternehmen kommt weiterhin das Faxgerät zum Einsatz

Berlin, 22. März 2017 - Deutsche Unternehmen kommunizieren zunehmend digital. Drei von fünf Unternehmen (58 Prozent) nutzen zur internen und externen Kommunikation häufig das Handy oder Smartphone. Im vergangenen Jahr lag der Anteil noch bei 51 Prozent. Auch die Nutzung anderer digitaler Kommunikationskanäle ist gestiegen. In jedem zweiten Unternehmen (52 Prozent) führen die Mitarbeiter Online-Meetings und Videokonferenzen durch, 2016 waren es noch 40 Prozent. Ein Drittel (34 Prozent) nutzt Kunden- oder Mitarbeiterportale (2016: 28 Prozent). Jedes fünfte Unternehmen (22 Prozent) kommuniziert über soziale Netzwerke. 2016 war erst jedes siebte (15 Prozent) auf Facebook, Xing und Co. unterwegs. Interne Apps, zum Beispiel für die Rechnungsfreigabe oder Auftragsabwicklung, werden erst von 5 Prozent der Unternehmen genutzt. Das hat eine repräsentative Befragung im Auftrag des Digitalverbands Bitkom ergeben. „Digitale Kommunikation macht viele Arbeitswege schneller und flexibler“, sagt Jürgen Biffar, Vorstandsvorsitzender des Kompetenzbereichs Enterprise Content Management im Bitkom. „Auch im beruflichen Umfeld wird das Smartphone dabei immer mehr zur mobilen Kommunikationszentrale. Unterwegs auf dem Smartphone E-Mails zu schreiben, oder sich per Videotelefonie in eine Konferenz schalten zu lassen, gehört für viele Nutzer bereits zum Alltag.“

Allerdings: 70 Prozent der Unternehmen verwenden noch immer häufig das Faxgerät, um mit Kunden, Kollegen oder Geschäftspartnern zu kommunizieren. Im letzten Jahr betrug der Anteil sogar noch 79 Prozent. Besonders viel gefaxt wird dabei in kleinen Betrieben mit 20 bis 49 Mitarbeitern (77 Prozent) und von Dienstleistern (81 Prozent).

Das Digital Office auf der CeBIT 2017

Noch bis zum 24. März können sich Interessierte in der „Digital Office Area“ auf der CeBIT in Hannover (Halle 3 Stand B17) über die vielfältigen Möglichkeiten informieren, die eine Digitalisierung der Geschäftsprozesse bietet. Beim kostenfreien Live-Benchmarking können Unternehmen herausfinden, wie es um den eigenen Digitalisierungsgrad steht.

Alle Bitkom-Aktivitäten auf der diesjährigen CeBIT im Überblick:

<https://www.bitkom.org/Termine/CeBIT-2017.html>

Weitere Informationen zum Bitkom Kompetenzbereich ECM unter www.bitkom.org/ecm

Zur Methodik: Grundlage der Angaben ist eine repräsentative Befragung, die Bitkom Research im Auftrag des Digitalverbands Bitkom durchgeführt hat. Dabei wurden 504 Unternehmen ab einer Größe von 20 Mitarbeitern befragt.

Kontakt

Daniil Heinze

Referent Digitale Geschäftsprozesse

[Nachricht senden](#)

Link zur Presseinformation auf der Webseite:

<https://www.bitkom.org/Presse/Presseinformation/Unternehmen-setzen-verstaerkt-auf-digitale-Kommunikation.html>

